

# Die Autobahnpolizei, dein Freund und Helfer !!!

Beitrag von „Heinz“ vom 27. Juli 2005 um 10:49

Hallo zusammen,

hatte heute Morgen einen Termin mit der Autobahnpolizei Wörrstadt. Diese hatten extra für mich eine Gewichtsmessung bei uns im Gewerbegebiet organisiert und so konnte mein Wohnwagen gewogen werden.

Hintergrund ist, dass ein Bekannter von Meldungen berichtet hatte, dass viele Wohnwagenfahrer überladen sind und dieses Jahr verstärkt aus dem Verkehr gezogen werden. Und da ich nicht wusste, was der Wagen wiegt und eigentlich großzügig bei der Beladung war (Das Zugfahrzeug bekommt ja keine Probleme 😊), wollte ich den Wagen mal wiegen lassen. Dekra und Wohnwagenhändler hatten abgewunken, wegen zu breit, zu viel Aufwand, zu ungenau, keine Lust usw. Eine öffentliche Waage der Genossenschaften gibt es bei uns nicht mehr. Also habe ich mich mal vertrauensvoll an die hiesige Polizei gewendet. Diese haben mir die Telefonnummer der Autobahnpolizei gegeben, dort habe ich Gestern angerufen. Und heute kamen Sie extra zu uns ins Gewerbegebiet. 🙌🙌

Finde ich echt prima. Hier stimmt wirklich mal die Aussage: **Die Polizei, dein Freund und Helfer.**

Und mit dem Gewicht konnten Sie mich auch beruhigen. Kann noch 150 bis 200Kg zupacken. Ist zwar dann über dem Maximalgewicht von 1,7t, aber 50Kg werden als Toleranz bei Messungen immer abgezogen und 5% Überladung sind erlaubt. Selbst weitere 5% kosten "nur" 10 Euro Verwarnung. Der freundliche Polizist (Die kamen zu viert mit Messwagen und DC Autobahnstreife) meinte noch, dass ich mit dem Zugfahrzeug ja sicher sowieso nie Probleme hätte. Stimmt. 🙌

gruß

Heinz